

Qualitative Anmerkungen zur Mappe, die mit der Bewerbung zum Masterstudiengang Architektur einzureichen ist.

Die formalen Anforderungen entnehmen Sie bitte der gültigen Studien- und Prüfungsordnung.

Die Mappe soll eine überzeugende Gesamtsprache aufweisen. Stellen Sie Ihre Projekte in den Vordergrund und vermeiden Sie eine inhaltliche Verzerrung durch zu starke grafische oder typografische Akzente.

Mit der Mappe soll Ihre Persönlichkeit zum Ausdruck kommen.

Zeigen Sie Arbeiten, die Ihre entwerferischen und konstruktiven Fähigkeiten erkennen lassen und konzeptionell, methodisch und gestalterisch überzeugend sind.

Entscheidend ist nicht die Quantität, sondern die Qualität der Arbeiten: Fokussieren Sie auf die Arbeiten, die Ihnen am besten entsprechen und die Bandbreite Ihres architektonischen Handelns erkennen lassen.

Projekte aus Wettbewerbsverfahren oder Praxistätigkeiten können auch aufgenommen werden, wenn sie die oben genannten Kriterien erfüllen.

Benennen Sie in Kooperationen mit anderen in jedem Fall Ihren Anteil am Projekt.

Der Einladung zu den Eignungsgesprächen geht eine Vorprüfung anhand der Mappen voraus. Für die Mappenauswahl ist die Prüfungskommission zuständig.

Nürnberg, den 5.5.2021

Gez. Prof. Dr. Marion Kalmer
Vorsitzende der Prüfungskommission MA-Studiengang